G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 03.11.2026

# Ruhender Athlet



| | |
|---|---|
| Sammlungsbereich | Plastik |
| Künstler*in | Georg Kolbe |
| Datierung | 1935 (Entwurf) |
| Material/Technik | Bronze |
| Maße | 27 x 49,5 x 23 cm (Objektmaß) |
| Inventarnummer | P86 |
| Literaturhinweis | Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 155 |
| Erwerbung | Nachlass Georg Kolbe |
| Werkverzeichnis-Nr. | W 35.002 |
| Fotograf*in | Markus Hilbich, Berlin |
| Rechte | Public Domain Mark 1.0 |

Text

Die kleine Figur ist die Vorstudie für den überlebensgroßen 'Ruhenden Athleten' auf dem Berliner Olympiagelände, den Kolbe auch in einer Zeichnung vorbereitet hat (Inv-Nr. Z841). Seit 1933 wurden nach Plänen des Architekten Werner March die Sportanlagen für die Olympischen Spiele von 1936 errichtet. Ab Herbst 1934 gab es Überlegungen zur künstlerischen Ausschmückung des Geländes. Kolbes Entwurf wurde im Kunstausschuss für die Ausgestaltung des "Reichssportfelds" wegen der zu "lockeren" Haltung des übergeschlagenen Beins kritisiert. Da der Künstler keine Änderung vornahm, gab es in der Folgezeit Kontroversen um die große Statue. Die Großbronze wurde schließlich wie geplant aufgestellt. Die kleine Bronze ist in den Jahren 1938 bis 1941 mehrfach ausgestellt und insgesamt dreimal gegossen worden.